

Allgemeine Geschäftsbedingungen

A. Allgemeine Bedingungen

§1

Geltung unserer Geschäftsbedingungen

§1.1

Die Geschäftsbedingungen haben ausschließende Gültigkeit. Ergänzungen und Änderungen der Vertragsbedingungen bedürfen der Schriftform. Abweichende Bedingungen des Vertragspartners erkennen wir nicht an, es sei denn, wir haben der Geltung schriftlich ausdrücklich zugestimmt.

§1.2

Unsere jeweils aktuellen Geschäftsbedingungen gelten auch für alle künftigen Geschäfte mit dem Vertragspartner, soweit ein Bezug zu diesem Vertrag besteht.

§2

Vertragsschluss bzw. Bestellungen und Anmeldungen durch den Vertragspartner, die über unsere Website zustande kommen, sind bindende Angebote. Die Veranstalter sind berechtigt, das Angebot des Vertragspartners innerhalb von zwei Wochen durch Zusendung einer Auftragsbestätigung per E-Mail, per Post oder per Fax anzunehmen. Mit Zugang der Anmeldebestätigung beim Vertragspartner kommt der Vertrag zwischen den Veranstaltern und dem Vertragspartner zustande.

§3 Schlussbestimmungen

§3.1

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

§3.2

Gerichtsstand für alle Verpflichtungen und Streitigkeiten ist – soweit rechtlich zulässig – Pforzheim bzw. das Landgericht Karlsruhe. Auch wenn die im Klageweg in Anspruch zu nehmende Vertragspartei nach Vertragsabschluss ihren Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Geltungsbereich der Zivilprozessordnung verlegt oder ihr Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, ist der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis Pforzheim bzw. das Landgericht Karlsruhe.

§3.3

Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Vertragspartner einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Regelungen nicht berührt. Die ganze oder teilweise unwirksame Regelung soll dann durch eine Regelung ersetzt werden, die der unwirksamen in ihren wirtschaftlichen Konsequenzen möglichst nahe kommt.

B. Schulungen und Beratungsdienstleistungen

§1

In den Teilnahmegebühren sind im jeweiligen Angebot aufgeführten Leistungen enthalten. Nicht im Preis enthalten sind hingegen, soweit in der Seminarbeschreibung nicht anders ausgewiesen, Übernachtungskosten, Parkgebühren, Frühstück und Abendessen. Diese müssen entsprechend abgerechnet werden.

§2

Der Rechnungsbetrag wird 7 Tage nach Rechnungsstellung fällig. Sollte die Anmeldung kurzfristig (weniger als 7 Tage vor Beginn) erfolgen, muss in jedem Falle der Rechnungsausgleich vor Antritt des Seminars erfolgt sein.

Die Veranstalter sind berechtigt, den Teilnehmer auszuschließen, wenn sie ihn nach Ablauf der jeweiligen Zahlungsfrist eine Nachfrist zur Zahlung gesetzt und erklärt hat, dass sie dem Teilnehmer nach erfolglosem Ablauf der Nachfrist vom Seminar ausschließen. Bei Zahlungsverzug werden – der gesetzlichen Regelung entsprechend – 5 % Verzugszinsen über dem jeweils aktuellen Basiszinssatz verlangt und berechnet.

§3

Rücktrittsregelung und Vertragsaufhebung: Der Auftragnehmer ist bis eine Woche vor Beginn der vom Auftraggeber gewählten Dienstleistung berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn die Dienstleistung seinerseits nicht durchführbar ist oder im Falle von Schulungen die Veranstaltung wegen ungenügender Teilnehmerzahl nicht durchgeführt werden kann. Selbiges gilt bei einer Verhinderung des Veranstaltungsleiters aus wichtigem Grund. Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers sind ausgeschlossen. Nach der rechtsverbindlichen Anmeldung zu Veranstaltungen oder Seminaren können Stornierungen oder Umbuchungen bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei vorgenommen werden. Bei Stornierungen oder Umbuchungen weniger als 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird die Teilnahme- oder Seminargebühr in voller Höhe fällig. Wird ein Ersatzteilnehmer desselben Unternehmens angemeldet, entstehen keine zusätzlichen Kosten. Es obliegt dem Veranstalter den neuen Kandidaten zu akzeptieren. Stornierungen und Umbuchungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Stornierung geschlossener oder Inhouse-Seminare wird die vereinbarte Gebühr in voller Höhe fällig. Beratungsleistungen: Übersteigen die Spesen die Spesenpauschalen, kann der Auftragnehmer die Differenz einfordern. Werden Aufträge zurückgezogen, werden die ursprüngliche vereinbarten Honorare und die entstandenen Spesen in voller Höhe fällig. Sofern es zu Verschiebungen ganzer Projekte oder einzelner Projektstage kommt, werden Honorare und Spesen in voller Höhe für die abgesagten Termine fällig. Die Honorare und Spesen für die neu hinzugekommenen Projektstage werden gem. Angebot berechnet. Nachträgliche Preisverhandlungen und Rechnungskürzungen für vertraglich vereinbarte und erbrachte Leistungen sind ausgeschlossen. Der Rechnungsversand erfolgt digital. Eine Papierrechnung kann gegen eine Gebühr von 10,00 € netto angefordert werden.

§4

Geringfügige Änderungen in den Inhalten und der Zeitdauer des Seminars bleiben vorbehalten. Sie berechtigen den Teilnehmer nicht zur Vertragskündigung. Sollten Trainer ihre Teilnahme absagen müssen, bemühen sich die Veranstalter um eine Verschiebung der Veranstaltung oder einen geeigneten Ersatzreferenten. Eine weitergehende Haftung der Veranstalter ist ausgeschlossen.

§5

Alle Urheberrechte bleiben vorbehalten, die Veranstalter oder berechtigte Dritte behalten sich alle Veröffentlichungs-, Vervielfältigungs-, Bearbeitungs- und Verwertungsrechte an den Inhalten von Veranstaltungen, insbesondere den ausgegebenen Arbeitsunterlagen in schriftlicher, wie auch in digitalisierter Form ausdrücklich vor. Bei Zuwiderhandlungen ist durch den Vertragspartner gegebenenfalls Schadensersatz zu leisten.

§6

Datenschutz/Angaben des Anmelders

§6.1

Anmelder müssen ihre korrekten Adressdaten angeben.

§6.2

Personenbezogene Daten werden gespeichert und unter strikter Beachtung der geltenden Datenschutzvorschriften verarbeitet und genutzt. Wir wahren den Grundsatz, personenbezogene Daten nicht zu verkaufen, zu vermieten oder auf andere Weise verfügbar zu machen. Wir versichern, dass Ihre Daten mit Sorgfalt behandelt und nur für Zwecke des mit dem Vertragspartner geschlossenen Vertrages oder eigene Werbezwecke genutzt werden. Durch die Zusammenarbeit erklärt sich der Kunde mit der Speicherung seiner Daten einverstanden.

Wir sind nicht bereit oder verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

(Stand: Oktober 2017)